

Frieden schaffen mit immer mehr Waffen?



Referent: Dr. Ulrich Bausch

**Donnerstag, 18. Juni 2026,
19:30 Uhr Münsterzentrum
Kanzleigasse 30, Ewald-Huth-Saal
78050 VS-Villingen**

Es lädt ein: Regionales Friedensbündnis VS

Frieden schaffen mit immer mehr Waffen?

Heute wird aufgerüstet wie noch nie in der Geschichte der Menschheit. Die USA, Russland, China und die EU entwickeln ständig neue Waffen, während gleichzeitig nahezu sämtliche Rüstungskontrollverträge oder gar Abrüstungsverträge außer Kraft gesetzt sind.

Die Billionen, die aktuell in Rüstung investiert werden, fehlen aber in elementaren gesellschaftlichen Bereichen, z. B. Bildung, soziale Sicherung, Klimaschutz.

Ist diese Aufrüstung tatsächlich notwendig? Wird dadurch ein MEHR an Sicherheit geschaffen oder erreicht man damit gerade das Gegenteil? Denn „Abschreckung“ wird von der anderen Seite immer auch als Bedrohung empfunden – mit der Folge, dass noch mehr aufgerüstet wird.

Der Referent Dr. Ulrich Bausch ist Politikwissenschaftler, er hat über amerikanische Außenpolitik promoviert und war auch Dozent für das amerikanische Militär.

Von 1998 bis 2025 war er Leiter der VHS Reutlingen, heute eine der größten Volkshochschulen in Deutschland.

Ulrich Bausch ist Teil der Initiative „Mehr Diplomatie wagen“ innerhalb der SPD und Mitinitiator der überparteilichen Gruppe „Aufbruch zum Frieden“. Er fordert einen Strategiewechsel und eigenständige diplomatische Anstrengungen Europas.

Eine Veranstaltung des Regionalen Friedensbündnisses VS in Kooperation mit

- Bildungszentrum Villingen (Erzdiözese Freiburg) und
- Evangelische Erwachsenenbildung Kirchenbezirk Villingen

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine Spende für unsere Arbeit.

**Regionales
Friedensbündnis VS**

